

Gebühren

Die u.g. Frühbuchegebühren gelten bei Buchung und Überweisung bis zum 01.11.2024

Tagungsteilnahme - Tageskarten und beide Tage

Hinweis: Bei Anmeldung und Zahlung nach dem 01.11.2024 erhöhen sich die Gebühren pro Kategorie um EUR 25.

Ärztinnen und Ärzte

EUR 70 pro Tag / beide Tage EUR 110

Hebammen / Schwestern / Pfleger

EUR 55 pro Tag / beide Tage EUR 85

Studierende

(nach Vorlage des Nachweises)
beide Tage EUR 30

Workshops

begrenzte Teilnehmerplätze,
Pro Workshop EUR 30

Überweisung

Inhaber: Sylvia Gramann-Taraba
Bank: Deutsche Bank Leipzig
IBAN: DE95 8607 0024 0118 6378 03
BIC: DEUTDEDBLEG
Zweck: MIPETA2024 + Name

Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Hans Proquitté

Universitätsklinikum Jena
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Neonatologie / Päd. Intensivmedizin
Am Klinikum 1
07747 Jena

Prof. Dr. Ekkehard Schleußner

Klinik für Geburtsmedizin
Universitätsklinikum Jena
Friedrich Schiller Universität
Am Klinikum 1
07747 Jena

Zertifizierung

Bei der Landesärztekammer Thüringen beantragt.

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie in diesem Jahr erneut nach Jena zur 5. Mitteldeutschen Perinataltagung MiPeTa einladen zu können! Vieles ist seit der letzten Tagung in Halle und erst recht seit unserer letzten Jenaer MiPeTa 2016 in Mitteldeutschland und in der Welt passiert – leider nicht nur zum Guten ... Gemeinsam stehen wir vor tiefgreifenden Umbrüchen der Gesundheitsversorgung in Deutschland - bedingt durch den demographischen Wandel mit einem dramatischen Rückgang der Geburtenzahlen - besonders in unseren drei Ländern – und verstärkt durch einem immer deutlicher werdenden Nachwuchs- und Personalmangel in der Kinderpflege, bei den Klinikhebammen und insbesondere bei den geburtshilflichen und neonatologischen Spezialisten. Die Politik versucht mit Reformen gegenzusteuern, deren Erfolg oder Scheitern heute noch nicht abzusehen sind. Natürlich werden diese Problemlagen sich auch im Programm unserer Tagung wiederfinden, wo wir versuchen werden aus unserer fachkundigen Perspektive Antworten zu finden. Gelungene Kommunikation zieht sich als Grundmotiv durch das Programm – ob bei der Diagnostik und Beratung, in der Fehlerkultur oder der traumasensiblen Geburtshilfe. Und wir wünschen uns auch, dass bei unserer Tagung selbst das „In´s Gespräch kommen“ gut funktioniert! Gemeinsam haben GeburtshelferInnen, NeonatologInnen, Hebammen und Pflegende ein abwechslungsreiches Programm erstellt, dass das gemeinsame Handeln und die gemeinsame Verantwortung in den Mittelpunkt stellt und wichtige Themen in der interdisziplinären Zusammenarbeit für Mutter und Kind aufgreift.

In Workshops werden besonders dringliche Themen und praktische Fähigkeiten vertieft.

Wieder möchten wir Sie aufrufen, sich aktiv in das Programm einzubringen und Ihre Forschungsergebnisse aus Bachelor – und Doktorarbeiten sowie insbesondere interessante Fälle aus Ihrem Alltag als Abstrakt einzureichen.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie im November in Jena zum interprofessionellen und interdisziplinären Austausch begrüßen dürfen.

Prof. Dr. Ekkehard Schleußner
Kongresspräsident Geburtshilfe

Prof. Dr. Hans Proquitté
Kongresspräsident Neonatologie

Informationen

Veranstalter, Organisation und Kontakt

gramanns
veranstaltungs- und tagungsorganisation
Erich-Zeigner- Allee 69-73, 04229 Leipzig
Tel. 0341 92 61 068 • Fax 0341 92 61 067
E-Mail: info@gramanns.de

Online-Anmeldung und Informationen

www.mipeta.de

Alle Aktualisierungen des wissenschaftlichen Programms und der Workshops finden Sie auf der o.g. Webseite.

Abstract

Bitte reichen Sie Ihre Abstracts bis 01.11.2024 online ein.

www.mipeta.de

Veranstaltungsort

Volkshaus Jena
Carl-Zeiss-Platz 15
07743 Jena

Anreise

Anreisebeschreibung unter www.mipeta.de

The logo for MiPeTa 24 features the text 'MiPeTa' in a blue, rounded font, followed by '24' in white inside a red circle. The entire logo is set against a white, cloud-like background.

5. Mitteldeutsche Perinataltagung

22.-23. November 2024

Volkshaus Jena

Zertifizierung bei der Landesärztekammer Thüringen beantragt

Programm • Freitag, 22. November 2024

09:00 – 10:30 Workshops (parallel)

Neonatologie

WS1) **Neugeborenen Reanimation für Hebammen und FrauenärztInnen**
(Richard Biedermann / Christine Pinkwart, Jena)

WS2) **Prakt. Beatmung sichtbar machen und Reanimationsleitlinien anwenden**
(Eberhard Schneider, Unterschleißheim)

Geburtshilfe

WS3) **Refresher Dopplersonographie**
(Angela Lauten, Erfurt)

WS4) **Phantomkurs Beckenendlagen-Geburt für FrauenärztInnen und Hebammen**
(Sven Seeger / Friederike Trefflich, Halle)

Interdisziplinäres Seminar

WS5) **Update fetale Infektionen - Prophylaxe und Therapie (Parvo B19, CMV, Toxoplasmosis, RSV)**
(Jana Westphal / Janine Zöllkau, Jena)

10:45 – 11:00 **Get together – Begrüßung & Eröffnung der Industrieausstellung**

Hauptsitzung 1
11:00 – 12:30 Perinatologisches Konsil zur interdisziplinären Beratung bei fetalen Auffälligkeiten

Impulsvorträge:

- Aus neonatologischer Sicht
(Hans Proquitté, Jena)
- Aus kinderradiologischer Sicht
(Hans-Joachim Mentzel, Jena)
- Aus pränataldiagnostischer Sicht
(Holger Stepan, Leipzig)

Podiumsdiskussion

Freitag, 22. November 2024

12:30 – 13:30 *Mittagspause mit Besuch der Industrieausstellung*

12:30 – 13:00 **Lunch -Symposium: Postpartale Kontrazeption – von (Still)Amenorrhoe bis Ultraschall-gestützter IUS/IUD Insertion**
(Sebastian Zuber, Penzberg)

Mit freundlicher Unterstützung von Jenapharm GmbH & Co.KG

Hauptsitzung 2
13:30 – 15:00 Neonatologie

- Frauenmilchbank: Umsetzung der neuen Leitlinie, Probleme & Herausforderungen
(Corinna Gebauer, Leipzig)
- Probiotika: Ergebnisse der Primal-Studie und mögliche Konsequenzen für die Klinik?
(Christoph Härtel, Würzburg)
- Schlafstadien und -zyklen in der Neonatologie: Neue Ansätze einer kontinuierlichen Erfassung und mögl. Wertigkeit
(Jürgen Graf / Claus Doerfel, Jena)

Hauptsitzung 3
13:30 – 15:00 Geburtshilfe

Hebammenkreissaal in Mitteldeutschland

- Aus Hebammenperspektive
(Karin Eichhorn, Halle)
- Aus frauenärztlicher Perspektive
(Theresa Andrzejek, Leipzig)
- Der Thüringer Blick
(Anika Buntrock / Christine Stapf, Arnstadt)

13:30 – 15:00 **Workshops** (parallel)

Interdisziplinärer Workshop

WS6) **Interprofessioneller Übungskurs:**
Kommunikation von Fehlern in der Medizin - Transnationale Erfahrung und Methodik
(Regula Aeberli, Zürich / Saskia Selleng, Jena)

Freitag, 22. November 2024

Neonatologie

WS7) „NAVA“ / „Hochfrequenz-Beatmung“
(Guntram Witschas, Rastatt)

Geburtshilfe

WS8) **Stillen fördern – Ansatzpunkte in Praxis und Kommune**
(Kerstin Marx/Gudrun Schaarschmidt, AGETHUR, Annika Wanierke - HLV Thüringen, Anja Romeyke - Gesundheitsamt Weimar, Mandy Leube - Frühe Hilfen Weimar, Yvonne Hoyer-Bachmann - Jugendamt Jena, Frühe Hilfen)

15:00-15:30

Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung

15:30 – 17:30

Posterbegehungen

16:00 – 18:00

Treffen von Lehrenden und Lernenden der Hebammenhochschulen in Mitteldeutschland

Erfahrungsaustausch mitteldeutscher Hebammenkreißsaalteams

Arbeitstreffen der Fachgruppen Qualitätssicherung Geburtshilfe & Neonatologie Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Samstag, 23. November 2024

Hauptsitzung 4
09:00 – 10:30 Neonatologie

Seltene Erkrankungen bei Neonaten

- Transitorisch myeloproliferatives Syndrom bei Neugeborenen
(Simone Hettmer, Halle)
- Thrombozytopenie beim Neugeborenen
(Christof Dame, Berlin)
- Differences of sex development: Ein Thema in der Neonatologie?
(Felicitas Eckoldt, Jena)
- Ergebnisse des Neugeborenen-screening 2023
(Skadi Beblo, Leipzig)

Hauptsitzung 5
09:00 – 10:30 Geburtshilfe

Geburtshilfe

Geburtserleben von Schwangeren, ihren Partnern und Partnerinnen sowie des geburtshilflichen Personals

- Traumatische Geburtserfahrung
(Ilka Lennertz, Dresden)
- Ergebnisse der RESPECT Studie
(Nina Schurig, München)
- Erfassung des Geburtserlebnisses im klinischen Alltag
(Julia Morach, Jena)

10:30 – 11:15

Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung

11:15 – 11:45

Keynote Lecture

ArtPlac: Entwicklung einer ARTificial PLACenta als Ersatz invasiver Techniken bei der Behandlung kritisch kranker Neugeborenen
(Christoph Fusch, Nürnberg)

Samstag, 23. November 2024

Hauptsitzung 6
11:45 – 13:15 Quo vadis Perinatale Medizin? Versorgungsstrukturen der Zukunft

- Netzwerk Sichere Geburt
(Mario Rüdiger, Dresden)
- Perinatologischer Kompetenzverbund Thüringen
(Ekkehard Schleußner, Jena)
- Zukunft der Hebammenversorgung
(Annika Wanierke, HLV Thüringen)

11:45 – 13:15

Workshops

 (parallel)

Geburtshilfe

WS9) **Plazenta Power:**
• Ganzheitliche Betrachtung der Plazenta für Mutter und Kind vor und nach der Geburt
(Sophia Johnson, Jena)

- Tipps und Tricks zur Entnahme von Nabelschnurblut, Nabelschnurgewebe und Plazentagewebe bei der Geburt
(Irina Weinhardt, Leipzig)
- Expertenrunde mit Diskussion

Neonatologie

WS10) **LISA-Workshop**
(N.N.)

13:20 – 14:00

Schlussitzung Posterpreise / Ausblicke / Verabschiedung
mit anschließenden Imbiss